

Herrn KLAUS GRASER (Magdeburg) zum 70. Geburtstag und zur Verleihung der Ehrenmitgliedschaft durch die Entomofaunistische Gesellschaft e. V. am 13.5.2000 in Üdersee bei Eberswalde

Am 11.06.2000 feierte der verdiente Nestor der Coleopterologie Sachsen-Anhalts, Herr KLAUS GRASER, seinen 70. Geburtstag. Dem Jubilar sei hiermit im Namen aller Entomologen herzlichst gratuliert.

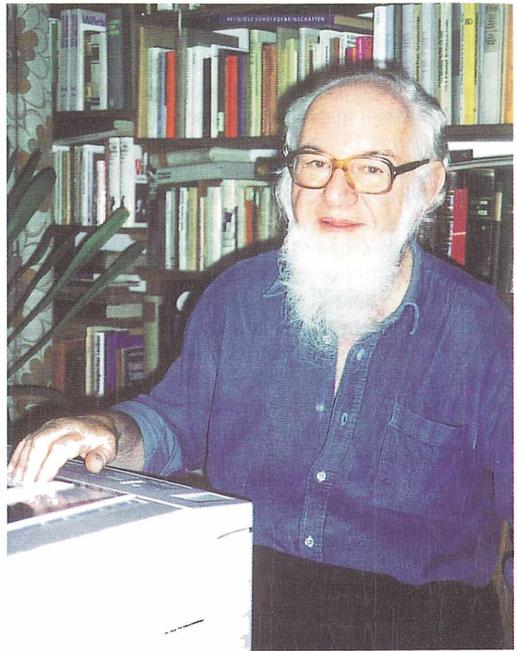
KLAUS GRASER wurde in Gößnitz/Thüringen als Sohn des Volksschullehrers RUDOLF GRASER geboren. Wie bei wohl vielen namhaften Insektenfreunden empfing auch er bereits im Elternhaus erste Impulse für die Beschäftigung mit Insekten, da der Vater Schmetterlinge sammelte. Die eigentliche Hinwendung zu den Käfern verdankt er jedoch vor allem dem Gößnitzer Käferforscher FRANZ TOTZAUER, mit dem er insbesondere in den Jahren 1946 bis 1949 einen sehr engen Kontakt pflegen konnte. Mithin kann KLAUS GRASER auf eine über 50 Jahre andauernde coleopterologische Freizeittätigkeit zurückblicken.

Sein beruflicher Werdegang hatte mit Käfern vorerst wenig zu tun. Dieser begann mit einer Lehre als kunstgewerblicher Drechsler 1946 bis 1949, dann jedoch trat er in den Dienst der Thüringer Landeskirche mit den Stationen:

- Katechetenseminar und Kirchenmusikschule in Eisenach 1949-1952,
- Tätigkeit als Katechet in Hirschberg (Saale) 1952 bis Ende 1966,
- Angestellter des Kreiskirchenamtes der evangelischen Kirche in Jena 1966 bis 1976,
- Leiter des Kreiskirchenamtes Roßla/Harz ab Anfang 1976 sowie
- Angestellter im Konsistorium Magdeburg ab Anfang 1982 bis zur Invalidisierung 1988.

Seitdem lebt und arbeitet KLAUS GRASER als Rentner in Magdeburg. In all den Jahren des Dienstes an der Kirche und für die Kirche war die Beschäftigung mit den Käfern sowie mit der Käferliteratur ein festes Standbein im Leben des Jubilars, wie dies die Coleopterologen in Nah und Fern wissen und wie sein Lebenslauf zeigt. Eine Zeit lang war er der coleopterologische Mitredakteur des vom Kulturbund herausgegebenen „Mitteilungsblattes für Insektenkunde“, in seiner Jenaer Zeit gehörte er als engagiertes auswärtiges Mitglied der Fachgruppe Entomologie Gera an, später auch bis zu deren Erlöschen der Fachgruppe Entomologie Magdeburg.

Im Lande Sachsen-Anhalt wird KLAUS GRASER als „Nestor“ der Coleopterologie sehr geschätzt. Er gehörte zu den Gründungsmitgliedern der Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e.V. Die Mitglieder dieses Vereins schätzen an ihm, daß er die Veranstaltungen jederzeit durch interessante Beiträge bereichert, die seiner Lebenserfahrung und der langjährigen Beschäftigung mit der Entomologie entspringen. Eine ganz spezielle Seite im Leben von Klaus Graser ist das systematische



(Foto: R. BELLSTEDT)

Sammeln und bibliographische Erschließen der weit verstreuten Literatur über die Käfer. Seine Bemühungen um eine möglichst lückenlose Erfassung dieser Literatur auf dem Gebiet der ehemaligen DDR und nun des Landes Sachsen-Anhalt ist hoch anzuerkennen, wenngleich diese selbst gestellte Aufgabe kaum von einem Einzelnen lösbar ist.

Allen Entomologen steht er jederzeit mit Rat und Tat zur Seite, öffnet seine Bibliothek den Wissensbedürftigen und hat immer ein passendes Zitat parat. Auch bezüglich der Sammelmethode kann man von KLAUS GRASER immer wieder lernen. Verwiesen sei unter anderem auf die letztjährigen Explorationen an der Elbe bei Magdeburg, wo angeschwemmte und im Gebiet befindliche Polystyrol-Platten im Winterhalbjahr intensiv untersucht wurden und äußerst interessante Funde gelangen. Hierzu wird KLAUS GRASER sicherlich auch publizieren.

Nicht zu vergessen ist die sehr intensive Mitarbeit im Naturschutz. So ist KLAUS GRASER einer der vom Land Sachsen-Anhalt berufenen Naturschutzbeauftragten und somit quasi Angehöriger des Ministeriums für Raumordnung, Landwirtschaft und Umwelt im Außendienst. Einige seiner Publikationen widmen sich der Gefährdung der heimischen Käferfauna, so entstammen Rote Listen zu diversen Käferfamilien seiner Feder.

KLAUS GRASER veröffentlichte ca. 50 wissenschaftliche Aufsätze. Seine Käfersammlung und die sehr umfangreiche coleopterologische Bibliothek hat er dem Museum der Natur Gotha zugeordnet.

Es sei abschließend erwähnt, daß auf Anregung des Vorstandes der Entomofaunistischen Gesellschaft e.V. anlässlich der Entomologentagung und Mitgliederversammlung am 13. Mai 2000 KLAUS GRASER zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Die EFG möchte damit das lebenslange Wirken des Geehrten für die Coleopterologie in unserem Lande würdigen.

Nicht nur die Entomofaunistische Gesellschaft wünscht dem Ehrenmitglied KLAUS GRASER noch viele schöne, an Käfern und an bibliographischen Entdeckungen reiche Lebensjahre bei bester Gesundheit. Die Gesellschaft sowie alle Entomologen Sachsen-Anhalts danken ihm zugleich für die jahrzehntelange Bereicherung der Coleopterologie, die mit seinem Namen eng verknüpft ist.

Wolfgang Heinicke & Dr. Peer Schmitter

Schriftenverzeichnis

- GRASER, K. (1957): Ein Streifzug durch die heimatische Käferwelt. - Der Oberlandbote 2: 115 - 118.
- GRASER, K. (1958): Ein wildes Huhn auf unseren Feldern. Der Oberlandbote 3, 4: 112 - 114.
- GRASER, K. (1958): Wer klopft da im Walde?. - Der Oberlandbote 3, 5: 146 - 148.
- GRASER, K. (1959): Borkenkäfer. - Der Oberlandbote, 3 (3): 79 - 82.
- GRASER, K. (1959): *Calvia 14-guttata* L. f. *semialba* (Kleine Mitteilungen 1666). - Ent. Bl. 55: 62.
- GRASER, K. (1959): Die Feldwespe. - Der Oberlandbote 4, 6: 174 - 175.
- GRASER, K. (1959): Ein neuer Fundort von *Evodinus interrogationis* (L.) (Col.) in Thüringen. - Mitteilungsbl. f. Insektenkde. 3(2): 37.
- GRASER, K. (1959): Heupferde und Ohrenkriecher. - Der Oberlandbote 4, 8: 228 - 232.
- GRASER, K. (1959): Insekten unter Naturschutz. - Der Oberlandbote 4(4): 115 - 117.
- GRASER, K. (1959): Kleine Plauderei über unsere heimischen Bachstelzen. - Der Oberlandbote 4, 4: 113 - 114.
- GRASER, K. (1959): *Nemosoma elongata* L. im Oberen Saaletal (Kleine Mitteilungen 1675). - Ent. Bl. 55: 284.
- GRASER, K. (1959): Schnelle Jäger mit glitzernden Flügeln. Der Oberlandbote 4, 9: 254 - 255.
- GRASER, K. (1959): Vom rechten Sammeln und Forschen. Der Oberlandbote 4, 6: 167 - 169.
- GRASER, K. (1959): Zur Schimmelbekämpfung in Insektenmüllungen. - Mitteilungsbl. f. Insektenkde. 3: 83 - 84.
- GRASER, K. (1960): Helfer im Kampf gegen Schädlinge. - Der Oberlandbote 5(8): 236 - 239.
- GRASER, K. (1961): Aus der Praxis: Einiges über Ködermethoden beim Käfersammeln (Eine Anregung zur Diskussion). Mitteilungsbl. f. Insektenkde. 5(5): 118 - 120.
- GRASER, K. (1961): Bemerkungen über *Calopus serraticornis* L. (Col.). - Mitteilungsbl. f. Insektenkde. 5(3): 66.
- GRASER, K. (1961): Einige bemerkenswerte Carabiden und Staphyliniden aus dem oberen Saaletal. Mitteilungsbl. f. Insektenkde. 5(3): 66 - 67.
- GRASER, K. (1962): Bemerkenswerte Staphylinidenfunde (Col., Staphylinidae), besonders aus dem oberen Saaletal. - Mitteilungsbl. f. Insektenkde. 6(5): 111 - 112.
- GRASER, K. (1963): (Anmerkung: Massenflug von *Coccinella septempunctata* im Juli 1961 in Schwerin). - Ent. Ber. 7(1): 30.
- GRASER, K. (1968): Ein Fund von *Xyloterus* (= *Trypodendron*) *domesticus* L. (Col.). - Ent. Ber. 12(1): 38 - 39.
- GRASER, K. (1969): Käfer und Pilze. Hinweise und Bemerkungen zur faunistischen Erforschung der Pilzkäferfauna. - Ent. Ber. 12(2): 55 - 59.
- GRASER, K. (1969): Neue Beiträge zur Käferfauna Thüringens. I. Beitrag: Einleitung, Begrenzung des Gebietes, Literatur. - Ent. Ber. 13(1): 33 - 39.
- GRASER, K. (1971): Käfer. - In: BREINL, W. & W. HEINICKE (1971): Erfahrungen aus der Bulgarien-Exkursion 1969 der Fachgruppe Entomologie Gera. - Ent. Ber. 15(2): 47 - 49.
- GRASER, K. (1984): *Hololepta plana* SULZER, 1775 in Magdeburg (Col., Histeridae). - Ent. Nachr. Ber. 28: 85 - 86.
- GRASER, K. (1984): Habent sua fata libelli (Bücher haben ihre Schicksale) (TERENTIANUS MAURUS, Ende 2. Jhd.). - Ent. Nachr. Ber. 28(3): 139 - 140.
- GRASER, K. (1984): Thüringer Funde von *Cassida* (U.G. *Lordiconia* RITTR.) *canaliculata* LAICH. 1781 (Col., Chrysomelidae). - Ent. Nachr. Ber. 28(2): 86 - 87.
- GRASER, K. (1985): Aus der Praxis des Käfersammlers (Ein bibliographischer Versuch). - Ent. Nachr. Ber. 29(6): 237 - 254.
- GRASER, K. (1985): Eine Streifungsabweichung bei *Stilbus testaceus* (PANZ.) (Col., Phalacridae). - Ent. Nachr. Ber. 29(1): 34.
- GRASER, K. (1986): Teratologische Anormalitäten (Ein bibliographischer Hinweis). - Ent. Nachr. Ber. 30(1): 43 - 44.
- GRASER, K. (1986): *Trinodes hirtus* (F.) (Col., Dermestidae). - Ent. Nachr. Ber. 30: 270 - 271.
- GRASER, K. (1989): *Attagenus punctatus* (SCOP., 1772). - Ent. Nachr. Ber. 33(6): 280.
- GRASER, K. (1990): Beiträge zur Insektenfauna der DDR. Coleoptera: Pyrochroidae (mit einer Bestimmungstabelle für die Larven von B. KLAUSNITZER). - Ent. Nachr. Ber. 34(2): 49 - 56.
- GRASER, K. (1990): *Dorcus parallelopedus* (LINNÉ) als „Schwimmkäfer“?. - Ent. Nachr. Ber. 34: 231 - 232.
- GRASER, K. (1992): *Dasytaphrus maura* (L.) (Hym., Mutillidae) in Magdeburg. - Ent. Nachr. Ber. 36(4): 277.
- GRASER, K. (1992): Ein Massenfund von *Tetropium gabrieli* WEISE in Westsachsen (Col., Cerambycidae). - Ent. Nachr. Ber. 36: 275 - 276.
- GRASER, K. (1992): Zwei neue Käfer für Magdeburg im Hitzesommer 1992 (Col.). Ent. Nachr. Ber. 36: 277.
- GRASER, K. (1993): Beobachtungen zur Lebensweise von *Diaperis boleti* (L.) (Col., Tenebrionidae). - Ent. Nachr. Ber. 37: 136 - 137.
- GRASER, K. (1993): Käfer an einer alten Wundfläche einer Eiche. - Ent. Nachr. Ber. 37: 141.
- GRASER, K. (1995): Cerambyciden-Funde um Magdeburg (Col., Cerambycidae). - Ent. Nachr. Ber. 39: 233 - 236.
- GRASER, K. (1996): Zur Käferfauna Bedheims und seiner Umgebung (Landkreis Hildburghausen/Thüringen) (Insecta: Coleoptera). - Thür. Faun. Abhandlungen (Erfurt) 3: 113 - 142.
- GRASER, K. (1997): Eine eigenartige Zeichnungsabnormität bei *Clytus arctus* L. (Col., Cerambycidae). - Ent. Nachr. Ber. 41: 102.
- GRASER, K. (1997): Eine Schwärmebeobachtung bei *Platypus cylindrus* FABRICIUS (Col., Platypodidae). - Ent. Nachr. Ber. 41: 102.
- GRASER, K. (1998): Rote Liste der Feuerkäfer des Landes Sachsen-Anhalt. - Berichte des Landesamtes f. Umweltschutz Sachsen-Anhalt, 30: 57.
- GRASER, K. (1998): Rote Liste der Glanzkäfer des Landes Sachsen-Anhalt. - Berichte des Landesamtes f. Umweltschutz Sachsen-Anhalt, 30: 52 - 54.
- GRASER, K. (1998): Rote Liste der Rindenglanzkäfer des Landes Sachsen-Anhalt. - Berichte des Landesamtes f. Umweltschutz Sachsen-Anhalt, 30: 55 - 56.
- GRASER, K. & P. SCHMITTER (1998): Bibliographie der Literatur zur Käferfauna Sachsen-Anhalts und angrenzender Landesteile, besonders des Harzes. - Ent. Mitt. Sachsen-Anhalt 6(1/2), 3 - 56.
- GRASER, K. (1999): Bestandsentwicklung der Feuerkäfer (Coleoptera: Pyrochroidae). In: FRANK, D. & V. NEUMANN (Hrsg.) (1999): Bestandsituation der Pflanzen und Tiere Sachsen-Anhalts. Stuttgart (Hohenheim), Ulmer-Verl.: 363 - 364.
- GRASER, K. (1999): Bestandsentwicklung der Glanz- oder Glattkäfer (Coleoptera: Phalacridae). In: FRANK, D. & V. NEUMANN (Hrsg.) (1999): Bestandsituation der Pflanzen und Tiere Sachsen-Anhalts. Stuttgart (Hohenheim), Ulmer-Verl.: 358 - 360.
- GRASER, K. (1999): Bestandsentwicklung der Rindenglanzkäfer (Coleoptera: Rhizophagidae). In: FRANK, D. & V. NEUMANN (Hrsg.) (1999): Bestandsituation der Pflanzen und Tiere Sachsen-Anhalts. Stuttgart (Hohenheim), Ulmer-Verl.: 361 - 362.
- KISON, H.-U. & K. GRASER (1998): ERNST GOTTFRIED HORNING (1795-1862) Naturforscher und Apotheker in Aschersleben. - Abh. Ber. Mus. Heineanum 4: 1 - 20.
- SCHNEIDER, K., SCHOLZE, P., BEHNE, L. & M. JUNG unter Mitarbeit von M. HUTH, W. BASE & K. GRASER (1995): Rote Liste der Rüsselkäfer des Landes Sachsen-Anhalt. Berichte des Landesamtes f. Umweltschutz Sachsen-Anhalt, 18: 13 - 23.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 2000/2001

Band/Volume: [44](#)

Autor(en)/Author(s): Heinicke Wolfgang, Schnitter Peer Hajo

Artikel/Article: [Herrn Klaus Graser \(Magdeburg\) zum 70. Geburtstag und zur Verleihung der Ehrenmitgliedschaft durch die Entomofaunistische Gesellschaft e. V. am 13.5.2000 in Üdersee bei Eberswalde. 216-217](#)